

Leader-Region Mühlviertler Kernland zu Gast im Softwarepark Hagenberg

HAGENBERG / Auf Einladung der Freistädter Soziologin Mag. Heidemarie fand die vergangene Vorstandssitzung im Softwarepark Hagenberg statt. Dort hat sich Pöschko mit ihrem Büro PundP Sozialforschung eingemietet und ist begeistert vom Netzwerk des Softwareparks. Im Seminarraum Aquarium präsentierte Heidemarie Pöschko dem Leader-Vorstand ihre neueste Erhebung zu den Stärken den Mühlviertler. Die Studie dient als Basis für die Entwicklung der Kernlandschule, einem Bildungstool, das bestehende Bildungseinrichtungen gemeinsam mit Leader-Mitarbeitern erarbeiten. Mit dem Bildungstool sollen Kernländerinnen und Kernländer lernen können, die Stärken der Region als Vermarktungsinstrument für sich persönlich, ihr Unternehmen oder ihre Projektidee zu nutzen. Die Detailergebnisse werden in einer Pressekonferenz Ende Oktober bekanntgegeben, so viel sei aber schon jetzt verraten. Zu den größten Stärken der Leader-Region Mühlviertler Kernland gehören Landschaft, Natur, Fleiß und Bodenständigkeit, Regionale Bio-Produkte, Leitprojekte, Zusammenhalt der Gesellschaft.

Am Ende der Vorstandssitzung bedankte sich Leader-Obmann Mag. Christian Jachs bei Gertrud Jahn aus Kefermarkt, die aus dem Vorstand ausscheidet und begrüßte die zwei neuen Mitglieder Waltraud Obereder aus Kefermarkt und Gerlinde Schimpl aus Hirschbach.





Bildtext: Gertrud Jahn bekam von Leader-Obmann Mag. Christian Jachs als Dankeschön für ihr Engagement in der Leader-Region einen Blumenstrauß überreicht.

Neu im Team sind Waltraud Obereder (li.) und Gerlinde Schimpl (re.)